



# 'Auditori' Montsant 2017 Acústic Celler

Hier treffen Opulenz und Finesse sehr gekonnt aufeinander. José Peñín zieht dafür 93 Punkte für den Shooting-Star Albert Jané.

Weintyp	<b>Rotwein</b>
Produzent	<b>Acústic Celler</b>
Region	<b>Montsant</b>
Rebsorte(n)	<b>Garnacha Tinta</b>
Geschmack	<b>trocken</b>
Trinktemperatur	<b>16-18 °C</b>
Alkoholgehalt	<b>15 %</b>
Reifepotenzial	<b>bis 2026</b>
Ausbau	<b>Barrique</b>
Nettofüllmenge (in Liter)	<b>0,75</b>



**Wine in Black**

ONLINE. PREMIUM. WINE

## Awards

### 93/100 Punkte Guía Peñín

"Aroma: balsamisch, reifes Obst, Buschwaldkräuter. Geschmack: geschmackvoll, balsamisch, würzig, weiche Tannine. Ausgewogen, komplex."

## Wine in Black-Bewertung: 92P

Sie sind die Stars der katalanischen Weinbau-Regionen und geografisch wie stilistisch eng verbunden: Priorat und Montsant! Das hat in vielen Fällen dazu geführt, dass Weingüter wie Acústic Celler in beiden Gebieten Weinberge besitzen. Der 'Auditori' stammt aus dem Montsant und hat bereits mit dem ersten Jahrgang für allerlei Furore gesorgt. Seitdem wird der Name Albert Jané ziemlich schnell genannt, wenn man über spanische Shooting-Stars spricht. Für seinen 'Auditori', der Alberts Begeisterung für akustische Musik widerspiegeln soll, stammt von bis zu 100 Jahre alten Reben, die auf dem Schieferboden allerbeste Ergebnisse bringen. Denn so karg diese Ecke Kataloniens auch sein mag, der Wein ist voll Üppigkeit und Kraft. Dabei trotzdem sehr präzise und danke der hoch gelegenen Weinberge frisch und belebend. Ein paar Meter weiter, im benachbarten Priorat, müsste man für solch eine Qualität sicherlich eine dreistellige Summe hinlegen.

## Weingut

Acústic Celler ist in dem kleinen Weindorf Marçà ansässig, im Herzen der Denominación de Origen Montsant und liegt rund 45 Kilometer nordwestlich von Tarragona. Hier herrscht sein Eigner Albert Jané über eine Reihe bemerkenswerter alter Weinberge, allesamt mit den fürs Montsant typischen Rebsorten bestückt. Albert wurde das Weinmachen quasi in die Wiege gelegt, stammt er doch vom renommierten Weingut Jané Ventura, das bereits seit 1914 im Weinanbau tätig ist. Doch im Jahr 2003 wurde das elterliche Haus zu eng, Albert stürzte sich in das Abenteuer der Selbstständigkeit und bereits mit seinem ersten Jahrgang 2004 konnten die Weine seines Acústic Celler für Furore sorgen. Seitdem ist viel passiert, Acústic Celler gehört heute zu den etablierten Erzeugern in Montsant.

Mittlerweile hat Albert auch das Priorat unter dem Namen Ritme Celler erobert. Der befindet sich in der Gemeinde Vilella Alta im Norden und ganz in der Nähe von mythischen Orten wie Gratallops oder Porrera. In dieser Umgebung wachsen wunderschöne alte Reben, vor allem Garnacha und Cariñena (Samsó), deren Alter normalerweise zwischen 35 und 80 Jahren liegt. Das Terroir, auf dem diese Weinreben wachsen, ist sehr arm. Es ist Licorella (Schiefer), sehr steinig, was dazu führt, dass die Reben sich "quälen" müssen und eine sehr geringe Lese ergeben, nur 15- 25 hl/ha. Auch die Wetterbedingungen sind extrem, mit sehr kalten Wintern und sehr heißen und trockenen Sommern. Bei all diesen Besonderheiten wird die Arbeit im Weinberg mit einem Esel durchgeführt, da man nicht mit dem Traktor arbeiten kann und die meisten Aufgaben manuell erledigt werden müssen.

Ganz neu sein Projekt Autòcton Celler, wo er preiswerte Weine aus autochthonen Rebsorten in Penedès und Tarragona erzeugt. Sein wichtigstes Standbein bleibt aber Acústic Celler, mittlerweile mit 44 Hektar unterwegs. Hier erzeugt Albert aus Rebsorten wie Garnatxa (Garnacha) und Samsó (Cariñena) für die Rotweine und Garnacha Blanca, Viura, Garnacha Rosa und Pansá Blanca für die Weißweine, insgesamt fünf Weine, den Gutswein 'Acústic' (rot, weiß, rosé) den 'Braó' (rot) und den Topwein 'Auditori' (rot), allesamt auch immer von der internationalen Fachpresse hochdotiert. Der Namen ist übrigens nicht zufällig gewählt: Albert dazu: "Es sind akustische Weine, ohne Elektrizität, die den Wert und die Wurzeln des traditionellen Weinbaus fordern - als Gegenpol zur derzeitigen Globalisierung, die Weine voller Schminke und Technologie hervorbringt, denen die Seele und Einzigartigkeit abhanden gekommen ist."